



Instandsetzung und Ertüchtigung von Verkehrsbauwerken

Donnerstag, 5. Dezember 2019, 9.30 Uhr
Veranstaltungsort: VDI Haus
Hamletstr. 11, Stuttgart

AIV Architekten- und Ingenieurverein Stuttgart e.V.

BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. - LV Baden-Württemberg

Verband Beratender Ingenieure VBI - LV Baden-Württemberg

vpi Vereinigung der Prüfindgenieure - LV Baden-Württemberg e.V.

Verein zur Förderung der Qualitätssicherung und Zertifizierung der Aus- und Fortbildung von Ingenieurinnen/Ingenieuren der Bauwerksprüfung

InformationsZentrum Beton GmbH



Instandsetzung und Ertüchtigung von Verkehrsbauwerken

Seminarinhalte auf einen Blick

- › Brückenmodernisierung – Stand der Umsetzung
- › Neuerungen der Betoninstandsetzung in der ZTV-Ing
- › Varianten der Brückenabdichtungen
- › Die Holzbrücken melden sich zurück
- › König-Ludwig-Brücke Kempten – Generalinstandsetzung
- › Sanierung Tunnel Rendsburg – ein Erfahrungsbericht
- › Erhaltung kommunaler Verkehrsinfrastruktur

Zielgruppen

- › Planer
- › Ausführende (Bauleiter, Überwacher)
- › Sachverständige
- › Baubehörden
- › Bauherren
- › Baustoffhersteller
- › Anbieter spezieller Instandsetzungsverfahren
- › Forschungseinrichtungen, Prüfinstitute,
- › Bauwerksprüfer



Prof. Werner Pfisterer

Zum Thema

Durch die große Anzahl bestehender Verkehrsbauwerke, von denen ein erheblicher Teil mehrere Jahrzehnte alt ist, gewinnt die Erhaltung gegenüber dem Neubau zunehmend an Bedeutung.

Ganz besonders sind Schäden infolge Korrosion der Stahlbewehrung oft Anlass für Schutz- und Instandhaltungsmaßnahmen. Die Instandsetzung von

Schäden an Verkehrsbauwerken infolge Korrosion erzeugt jedes Jahr erhebliche Kosten. Die zentralen Themen bei der Bauwerkserhaltung sind die Bauwerksdiagnose, die Instandsetzungsplanung auch unter Berücksichtigung aktueller Normen und der rechtlichen Situation, die Produktauswahl, die Ausführung und die Qualitätssicherung.

Die dazu ausgewählten Referenten kommen aus den Bereichen Straßenbaulastträger, Materialhersteller, Ingenieurbüros, Hochschulen und Bauunternehmungen.

Diese sehr erfahrenen Referenten berichten über aktuelle Herausforderungen bei der Sanierung und Ertüchtigung von Verkehrsbauwerken.

Das Seminar bietet einen Überblick über wichtige Aufgaben und Lösungsansätze.

Prof. Werner Pfisterer

Veranstaltungsleitung

Prof. Werner Pfisterer; Stuttgart

Ihre Referenten

Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Friebe;

Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur

Betoning. Werner Wahl; Bauakademie Hessen-Thüringen

Dipl.-Ing. Ansgar Tölle; SIKA Deutschland GmbH

Dr. Ing. Karl Kleinhanß; Qualitätsgemeinschaft Holz-Brückenbau

Dipl.-Ing. Klement Anwander;

Büro Konstruktionsgruppe Bauen, Kempten

Dipl.-Ing. Ulrich Hammer / Dipl.-Ing. Frank Schäfer;

Fa. Züblin, Stuttgart

Dipl.-Ing. Silvester Koci; Tiefbauamt der Landeshauptstadt Stuttgart

Dipl.-Ing. Thomas Lehmann; Leonhardt, Andrä und Partner, Stuttgart

Weitere Seminare finden Sie unter
www.vdi-fortbildung.de



Seminar-Programm

5. Dezember 2019, Beginn 9.30 Uhr

Ab 8.45 Uhr: Einchecken der Teilnehmer / Kaffeekontakte

Dipl.-Ing. Klaus Hofmann

Leiter VDI-Arbeitskreis Bautechnik, Stuttgart

Begrüßung

Prof. Werner Pfisterer

Einführung

Dipl.-Ing. Wolf-Dieter Friebe

Brückenmodernisierung – Stand der Umsetzung

- › Aktuelle Informationen aus dem Bundesministerium für Verkehr und Digitale Infrastruktur
- › Schwerpunkte der Bauwerkserhaltung in den kommenden Jahren

Pause / Imbiss

Betoning. Werner Wahl

Neuerungen der Betoninstandsetzung in der ZTV-Ing.

- › Neuerungen bei den Leistungsmerkmalen und Prüfungskriterien der zu verwendenden Stoffe
- › Neuerungen bei den Betonersatzsystemen und Rissverfüllungen
- › Verwendbarkeits- und Übereinstimmungsnachweise, aktueller Stand

Dipl.-Ing. Ansgar Tölle

Varianten der Brückenabdichtungen

- › Anforderungen an die Brückenabdichtungen in Abhängigkeit vom Verkehr
- › Vorstellung von aktuellen Abdichtungsvarianten
- › Praktische Beispiele
- › Qualitätssicherung während der Bauausführung

Diskussion

Mittagspause

Dr. Ing. Karl Kleinhanß

Die Holzbrücken melden sich zurück

- › Wie erreicht man, dass Holzbrücken mit 60 Jahren Lebenserwartung geplant werden?
- › Darstellung der Vorteile des Naturmaterials Holz
- › Erhaltungsoffensive Holzbrücken

Dipl.-Ing. Klement Anwander

König-Ludwig-Brücke Kempten – Generalinstandsetzung

- › Eisenbahnbrücke aus dem 19. Jahrhundert
- › Komplexe Generalinstandsetzung
- › Fertigstellung im Frühjahr 2019

Kaffeepause

Dipl.-Ing. Ulrich Hammer / Dipl.-Ing. Frank Schäfer

Sanierung Tunnel Rendsburg – ein Erfahrungsbericht

- › Der Straßentunnel unterquert im Zuge der B77 den Nord-Ostsee-Kanal mit 2 Röhren
- › Generalsanierung eines 50 Jahre alten Tunnels mit Hilfe u.a. von Titannetzanoden und SPCC-Mörtel

Dipl.-Ing. Silvester Koci / Dipl.-Ing. Thomas Lehmann

Erhaltung kommunaler Verkehrsinfrastruktur

- › Besondere Probleme von Instandsetzungen im kommunalen Bereich
- › Praktisches Beispiel: aktuell sanierter Straßentunnel in Stuttgart

Diskussion

Prof. Werner Pfisterer

Schlusswort

Ende der Veranstaltung gegen 17.00 Uhr

Seminar-Infos

Preise & Anmeldung

1-tägiges Seminar „Instandsetzung und Ertüchtigung von Verkehrsbauwerken“:

Seminarpreis	280,00 €
Seminarpreis VDI-Mitglieder und Mitveranstalter	230,00 €
Mitarbeiter öffentlicher Dienst	95,00 €
Studenten	frei

Jeweils inklusive Seminarunterlagen, Mittagessen, Pausensnacks und Getränke.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung

VDI Württembergischer Ingenieurverein

Hamletstraße 11, 70563 Stuttgart

Tel: 0711 13163-10,

Fax: 0711 13163-60

Web: www.vdi-fortbildung.de

E-Mail: anmeldung@vdi-suedwest.de

Wir bestätigen Ihre Anmeldung innerhalb von 5 Werktagen.

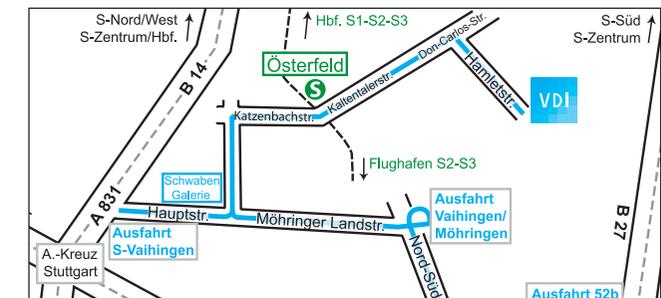
Ihre Ansprechpartnerin ist Frau Marlene Waltl.

Rechnung

Die Rechnung senden wir Ihnen 8 bis 10 Werktage vor Seminarbeginn zu. Der Seminarpreis wird mit dem Erhalt der Rechnung fällig.

Stornierung der Anmeldung

Bei Abmeldungen bis 10 Werktage vor Veranstaltungsbeginn berechnen wir 120,- Euro. Nach diesem Termin ist der volle Seminarpreis fällig. Fällt ein Seminar aus unvorhersehbaren Gründen aus, benachrichtigen wir Sie umgehend und nennen Ihnen, falls möglich, einen Ersatztermin. Auf Wunsch bekommen Sie den bereits bezahlten Seminarpreis zurückerstattet.



Das VDI-Haus ist von der S-Bahn, Haltestelle ÖSTERFELD in 5 min. zu Fuß zu erreichen. Die Linien S1,2+3 fahren über Haltestelle S-Hbf, S2+3 fahren zum Flughafen.

Fax: (0711) 1316360

Anmeldung zum Praxisseminar

Instandsetzung und Ertüchtigung von Verkehrsbauwerken

5. Dezember 2019 (Kurs-Nr.: W19.60211.01 P)

.....
* Herr/Frau, Titel

.....
* Vorname

.....
* Name

.....
* Firma

.....
Funktion / Jobtitel

.....
Abteilung / Bereich

.....
* Straße, Nr./Postfach

.....
* PLZ, Ort

.....
* Telefon

.....
* E-Mail

* Pflichtfelder

Seminarpreis 280,00 €

Seminarpreis VDI-Mitglieder und Mitveranstalter 230,00 €

| VDI | | | | | | | |

VDI-Mitgliedsnummer

Mitarbeiter öffentlicher Dienst 95,00 €

Studenten frei

Hinweis zum Datenschutz:
Die vollständigen Datenschutzbestimmungen finden Sie im Internet
unter: www.vdi-fortbildung.de/datenschutz



Kontakt
Marlene Waltl
Tel. 0711 13163-10

Jetzt ganz einfach Ihren Seminarplatz sichern!

Ihre Anmeldemöglichkeiten

- › per E-Mail: anmeldung@vdi-suedwest.de
- › per Anruf: 0711 13163-10
- › per Fax: 0711 13163-60
- › im Umschlag: an untenstehende Adresse senden, dazu bitte die Rückseite ausfüllen
- › per Internet: www.vdi-fortbildung.de

Verein Deutscher Ingenieur
Württ. Ingenieurverein
Hamletstr. 11
70563 Stuttgart